



Der Mond ist aufgegangen

Joh. Peter Abraham Schulz
Matthias Claudius



Der Mond ist auf - ge - gan - gen, die gold-~~nen~~ Stern-lein pran - gen am
Wie ist die Welt so stil - le und in der Dämm-rung Hül - le so
Seht ihr den Mond dort ste - hen? Er ist nur halb zu se - hen und
Wir stol-zen Men-schen-kin - der sind ei - tel ar - me Sün - der und
So legt euch denn ihr Brü - der in Got-tes Na - men nie - der, kalt



Him-mel hell und klar, der Wald stehts schwarz und schwei - get, und
trau-lich und so hold; gleich ei - ner stil - len Kam - mer, wo
ist doch rund und schön. So sind wohl man-che Sach - en, die
wis-sen gar nicht viel. Wir spin-nen Luft - ge - spins - te und
weht der A - bend-hauch. Ver - schon uns Gott mit Stra - fen und



aus den Wie-sen stei - get der weis-se Ne - bel wun-der - bar.
ihr des Ta-ges Jam - mer ver - schla-fen und ver - ges-sen sollt.
wir ge-trost be - lach - en, weil uns-re Au-gen sie nicht sehn.
such-en vie-le Küns - te und kom-men wei-ter von dem Ziel.
lass uns ru - hig schla - fen und uns-ern kran-ken Nach-barn auch.

Apple Music



Spotify